

Verwendung Erlös run4kids - Oktober 2015

Dank des sehr grosszügigen Erlöses konnten wir bei 12 Familien die Deckungslücke schliessen. Das sind Kosten, welche weder von den Krankenkassen, der IV oder durch die öffentliche Hand gedeckt werden.

Im 2015 wurden rund 80 Kinder in der ganzen Deutschschweiz durch 150 Pflegende der Kinderspitex plus betreut. Insgesamt haben wir 30'000 Pflegestunden geleistet.

Das leistet die Kinderspitex plus:

Das Leben von Familien schwer behinderten, kranken Kindern zu verbessern, ist unsere dringlichste Aufgabe

Wir pflegen akut erkrankte Kinder nach Spitalentlassung, Kinder mit chronischen Krankheiten oder Behinderung, sowie sterbende Kinder - Frühgeborene bis Jugendliche und während der Transition zu den Erwachsenen.

Der wichtigste Gedanke der Kinderspitex plus ist, den leidgeprüften Eltern von Kindern mit einer Behinderung oder einer Krankheit beizustehen und ihre Last lindern zu helfen. **Der grösste Schmerz der Eltern ist, ihr Kind während eines notwendigen Spitalaufenthaltes, nebst den körperlichen Problemen, unter starkem Heimweh leiden zu sehen.** Auch Geschwister leiden mit, wenn die Eltern grösstenteils beim pflegebedürftigen Kind im Spital weilen. Dieses Fernbleiben hat Folge, dass nicht selten bei gesunden Geschwistern Fehlentwicklungen entstehen.

Das Kind mit Krankheit oder Behinderung sollte deshalb wenn immer möglich professionell zu Hause gepflegt bzw. betreut werden. So kann es seinen Möglichkeiten entsprechend am Familienleben teilnehmen, was wiederum den Heilungsprozess begünstigt bzw. einer Verschlechterung des Gesundheitszustandes des Kindes entgegenwirkt. Zudem verhindert damit die Kinderspitex plus, dass Familien auseinander gerissen werden und der Staat spart Geld, weil die Pflege in einem Spital oder Heim teurer ist als zu Hause.

Das Wohl der Kinder und die Achtung der Persönlichkeit stehen im Mittelpunkt der Arbeit der Kinderspitex plus. Durch gezielte Förderung der Selbstbestimmung wird den Kindern ermöglicht, ihre individuellen Ressourcen optimal zu nutzen und zu erweitern. Die Pflegefachfrauen nehmen - soweit möglich und verantwortbar - auf die Gewohnheiten und Pflegewünsche der Familie Rücksicht. **Unser Ziel ist es, menschenwürdige Pflege zu leisten. Das heisst, dass nicht nur der Pflegebedarf abgedeckt wird, sondern auf die Bedürfnisse der Familie eingegangen wird.** So erreichen wir eine grösstmögliche Patienten- und Angehörigenzufriedenheit.

